

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 35

Donnerstag, 30. August 2018

78. Jahrgang

FESTPROGRAMM



59.
SOMMERFEST
2018

vom 31.08. bis 03.09.

Freitag, 31. August

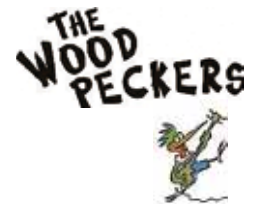
Dirndl- und Lederhosenparty mit der Partyband „Dirndlknacker“



Einlass: 19.30 Uhr

Samstag, 01. September

16.30 Uhr Dämmerchoppen mit deftigen Schälripple, Unterhaltung mit der „Siebener Musig“



„Coverrock at its finest“

Einlass: 19.30 Uhr

Sonntag, 02. September

10.00 Uhr Festgottesdienst im Festzelt
anschl. Frühschoppenkonzert: MV Bierlingen
ab 11.30 Uhr Mittagstisch: Musikerschnitzel und Riesenbratwürste, Kaffee und Kuchen
12.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Blasmusik: MV Althengstett, HZ Hirrlingen, MV Seeborn
11.00 - 17.00 Uhr kleine Schau vom Kleintierzuchtverein Hirrlingen beim Festzelt (nur bei schönem Wetter)

Montag, 03. September

15.00 Uhr Senioren- und Kindernachmittag mit Kaffee und Kuchen, Kinderschminken, Kindergarten Wiesenäcker, MVH Jugendblasorchester
17.00 Uhr Dämmerchoppen: MV Hirrlingen
19.30 Uhr Festausklang mit Gratisverlosung: Unterhaltung mit dem MV Kiebingen
22.00 Uhr Ziehung der Lose

Sommerferienprogramm 2018



Ausflug zur Mercedes-Benz Arena Stuttgart



Die kleinen Journalisten im Pressekonferenzraum ...



... und die Pressekonferenz geht in die zweite Runde.



SV Hirrlingen auf der Ersatzbank



Natürlich war auch das Maskottchen "Fritze" mit dabei.



Spiel und Spaß beim Sportschießen, Teil 2



Erste Einweisungen



Wer trifft die meisten wassergefüllten Ballons?



Spaß rund ums Rad - Gruppe 1



... ganz friedlich beim Abschlussdrink. Als Überraschung gab es noch für jede/-n Teilnehmer/-in ein Multifunktionsstuch und eine Fahrradflasche.

Vielen Dank!

Hier die nächsten Termine:

- 31.08.2018 Nisthilfe für Wildbienen bauen
- 04.09.2018 Besuch der Sprudelfabrik
- 05.09.2018 Himmlische Engelswerkstatt

Die entsprechenden Anfangszeiten, den Veranstaltungsort und was mitzubringen ist, findet ihr auf dem Anmeldezettel, den ihr bei den Bezahltagen erhalten habt. Bitte unbedingt diese Zeiten und Termine beachten!

Viel Spaß bei den einzelnen Programmpunkten wünscht euch das SoFerPro-Team!

Hinweis zur Hundehaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Hirrlingen hat im Juli 2000 eine Polizeiliche Umweltschutzverordnung erlassen. Diese enthält nicht zuletzt für Hundehalter bedeutsame Regelungen.

Hier die wichtigsten Bestimmungen:

- Hunde dürfen nur Personen überlassen werden, die das Tier sicher führen können. Das bedeutet: **Hunde sind immer an der Leine zu führen und dürfen nicht frei umherlaufen.** Dies gilt für Straßen und Gehwege sowie Grün- und Erholungsanlagen im Innenbereich. Ausnahmen gelten nur im Außenbereich, sofern das Tier auf Zuruf reagiert.
- Wenn eine Begegnung mit Personen (Kinder, Reiter, Jogger, Radfahrer) stattfindet, müssen die Besitzer ihren **Hund zurückrufen und festhalten oder an die Leine nehmen.** Außerdem muss **genügend Abstand zu Nutztieren** gehalten werden.
- Der Halter eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass sein Tier seine **Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet.** Dennoch dort abgelegter Hundekot muss **von der Begleitperson des Hundes unverzüglich beseitigt werden.**
- Hunde sind so zu halten, dass **niemand durch anhaltende Laute gestört wird.**
- In der Brutzeit von März bis Juli gehören Hunde in der freien Landschaft an die Leine, da sie sonst eine enorme Belastung für seltene Vogelarten darstellen.
- **Für Hundehalter gilt: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht!**

Der Hundekot schädigt die Futtermittelverwertung in der Landwirtschaft. In § 37 Abs. 1 NatSchG ist verankert, dass es Pflicht ist, auf die Bedürfnisse der Landwirtschaft Rücksicht zu nehmen. Das bedeutet, dass während der Nutzzeit kein Betretungsrecht besteht. Sonderkulturen (Obst/Garten/Weinbau) dürfen ganzjährig nur auf Wegen betreten werden. **Zeigen Sie Verantwortungsbewusstsein und nehmen Sie Rücksicht auf andere Bürger.**



Die "wilden" Biker der Gruppe 2 ...

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Hundetoiletten mit Beutelspender und Abfallbehälter



Die Gemeinde Hirrlingen stellt Hundehaltern kostenlos Hundekotbeutel zur Verfügung. Diese sollen den Hundebesitzern helfen, ihre Pflicht zu erfüllen. Die Beutel können zu den üblichen Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt und über die öffentlichen Papierkörbe oder in der eigenen Restmülltonne entsorgt werden. Außerdem wurden inzwischen an einzelnen Standorten auch **Hundetoiletten mit Beutelspendern und Abfallbehältern** aufgestellt.

Standorte der Hundetoiletten:

- Frommenhauser Straße (beim Friedhof)
- Äußere Lindenstraße (Richtung Eichenberg)
- Äußere Wilhelmstraße (beim Häckselplatz)
- Äußere Waldstraße
(bei der Kleintierzuchtanlage auf Höhe des Römerweges)
- Bergstraße
(Verlängerung Rangendinger Straße in Richtung Ried)
- Bergstraße (Römerweg)
- Äußere Hechinger Straße/Rosenstraße
(Ortsausgang in Richtung Rangendingen)
- Starzelstraße
- Bietenhauser Straße

Für manche Hundehalter ist es längst selbstverständlich die Hinterlassenschaften ihres Hundes zu entfernen. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle bedanken. Aber leider handeln nicht alle Hundebesitzer so verantwortungsvoll. **Mit der Bereitstellung der Hundekotbeutel und der Hundetoiletten sollen weitere Ordnungswidrigkeiten der Hundehalter unnötig werden.**

Notdienste



Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 01.09.2018

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Sonntag, 02.09.2018

Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2
Bisingen, Tel. 07476 1411

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen

Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 0180 6070710

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr



Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180 6070711

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 0180 1929344

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist: Zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst



Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607
Kassenverträge mit allen Pflegekassen
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen
Fax 07471 9309609
E-Mail: Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de
Internet: www.knaeusle-pflegedienst.de

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.



Kontakt: Standort Rottenburg

Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbTue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Jubilare im September 2018

21. September

Biesinger, Konrad, Kirchstraße 23, 80 Jahre

22. September

Manthey, Alfred, Alexanderstraße 18, 80 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute.

Veranstaltungskalender im September 2018

31.08. - 03.09.

59. Sommerfest, Musikverein

16.09.

Abschlussfahrt Motorradfreunde
Herbstwanderung Interessengemeinschaft
Vogelschutz

Häckselplatz Hirrlingen

Öffnungszeiten

Ganzjährig samstags in der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr Anlieferung

Die Anlieferung erfolgt unter Aufsicht einer von der Gemeinde Hirrlingen beauftragten Person und daher nur zu den genannten Öffnungszeiten. Ansonsten ist der Bereich verschlossen. Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht zulässig. Gegen Personen, die dabei beobachtet werden, wie sie bei Anlieferungen außerhalb dieser Zeiten Material über den Zaun werfen oder davor abstellen, wird entsprechend vorgegangen. Wir bitten um Mitteilung bei entsprechenden Beobachtungen.

Auf dem Häckselplatz dürfen nur holzige Pflanzenmaterialien zur anschließenden Weiterverarbeitung durch Häckselung gesammelt und gelagert werden.

Häckselgut

Zulässig ist die Anlieferung von **Baum-, Hecken- und Strauchschnitt bis zu einem Ast-Durchmesser von 15 cm** und einer **maximalen Länge von 4 m** sowie anderen holzigen Abfällen (z.B. Reisig). Die Anlieferung von **Holz in Form von Paletten oder Brettern dagegen ist nicht zulässig**.

Grüngut

Für kompostierbare Gartenabfälle von privaten Gartengrundstücken bzw. privaten Gebäuden steht ein Grüngutcontainer zur Verfügung.

Gewerbliche Abfälle und Großmengen können nicht angenommen werden.

Zum Grüngut zählen insbesondere Laub, Rasenschnitt, Balkonpflanzen, Tomaten, Bohnen- und andere Gemüsepflanzen, krautige Pflanzen, Unkraut.

Gewerbliche Anlieferungen aus Gartenbaubetrieben oder der Landwirtschaft sind grundsätzlich verboten!

Kosten

Das Häckselgut und das Grüngut können kostenfrei angeliefert werden.

Die Entgeltspflicht für die Grüngutanlieferung wurde im Zuge der Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2018 am 16.01.2018 durch den Gemeinderat rückwirkend zum 01.01.2018 aufgehoben.

Bereits gekaufte Wertmarken können auf der Gemeindekasse gegen Erstattung wieder zurückgegeben werden.

Buchsbaum-Zünsler

Bis auf Weiteres wird auf dem Häckselplatz kein Schnittgut von Buchsbäumen mehr angenommen, da sich aktuell der Buchsbaum-Schädling Zünsler im Landkreis Tübingen verbreitet.

Wegen der Gefahr der Verbreitung von Krankheiten am Buchsbaum (Buchsbaumzünsler und Triebsterben an Buchsbaum) sollten befallene Pflanzenteile auf keinen Fall im Hausgartenkompost verwertet oder auf dem Häckselplatz zur Verwertung abgegeben werden.

Das Schnittgut kann in kleinen Mengen in gut verschlossenen Plastiksäcken über die Restmüllabfuhr entsorgt werden. Größere Mengen können in gut verschlossenen Plastiksäcken gebührenpflichtig als Restmüll zur Verbrennung beim Entsorgungszentrum in Dußlingen angeliefert werden. Bitte bei der Eingangskontrolle darauf hinweisen, dass es sich um vom Zünsler befallenes Buchsbaummaterial handelt. Das Material kommt dann zu den günstigeren Häckselgutkosten zur Verbrennung in den Restmüllcontainer.

Sobald eine Anlieferung auf dem Häckselplatz wieder möglich ist, werden wir entsprechend informieren.

Problemstoffsammelstelle Hirrlingen

Standort:

Schadstoffsammelstelle beim Bauhof, Felbenstraße

Öffnungszeiten:

Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr (außer gesetzliche Feiertage)

Betreuer:

Alexander Beiter, Holger Kahnt

Angenommen werden Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen. Größere Mengen und Stoffe gewerblicher Herkunft müssen anderweitig entsorgt werden. Informationen erhalten Sie beim:

Zweckverband Abfallverwertung

Im Steinig 61, 72144 Dußlingen

Tel. 07072 918850, E-Mail: info@zav-rt-tue.de

www.zav-rt-tue.de

Die Abgabe von Problemstoffen an den Sammelstellen ist eine Zusatzleistung zur Restmüllentsorgung, also in der Müllgebühr enthalten. Stellen Sie Problemstoffe nicht außerhalb der Öffnungszeiten vor den Sammelstellen oder an anderen öffentlichen Plätzen ab. Das ist eine Straftat! Sie gefährden damit Dritte und die Umwelt.

Die angelieferten Behältnisse müssen dicht verschlossen sein. Wenn Sie Stoffe selbst umfüllen, etikettieren Sie die Behälter möglichst genau (Produktname, Verwendungszweck, Wirkstoff etc.). Füllen Sie gesundheitsgefährdende Stoffe nicht in Gefäße, die für Lebensmittel gedacht sind. Selbst wenn Sie die Gefäße etikettieren - man schließt von der Form des Gefäßes auf den Inhalt.

Gefährliche Stoffe gehören nicht in Kinderhände!

Angenommen werden:

Batterien

Kfz-Batterien, Trockenbatterien, Knopfzellen. Batterien können auch überall dort zurückgegeben werden, wo sie verkauft werden.

Elektro-Kleingeräte

Kleine elektrische Geräte mit einer Kantenlänge bis max. 20 x 20 cm. Die Geräte werden dem fachgerechten Rückbau zugeführt.

Hinweis:

Größere Geräte können Sie zur Elektronikgeräteschrott-Abholung anmelden (Abrufkarte) oder mit dieser Karte selbst auf dem Wertstoffhof der Deponie in Dußlingen anliefern.

Farben, Lacke, Kleber

Dichtmassen, Spachtelmassen etc. enthalten gesundheits-schädliche Lösungsmittel und schwermetallhaltige Pigmente. Die Zusammensetzung richtet sich nach dem Anwendungszweck. Dispersionsfarben werden nicht angenommen (siehe auch unter Punkt "nicht angenommen werden")!

Feuerlöscher (Pulver)

Halonhaltige Feuerlöscher können nur bei der Deponie Dußlingen abgegeben werden.

Haushaltsreiniger

Waschmittel, Reiniger aller Art, Desinfektionsmittel, Sanitärreiniger etc. Diese Produkte enthalten eine Vielzahl von Chemikalien, je nach gewünschtem Zweck: Lösungsmittel, Alkalien, Tenside, Säuren, Hypochlorit, Bleichmittel etc. Verwenden Sie verschiedene Reinigungsmittel deshalb nicht gleichzeitig. Sie könnten miteinander reagieren und dabei gesundheitsschädliche Dämpfe freisetzen oder aufgrund spontaner Hitzeentwicklung verspritzen und Haut und Augen verätzen. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und die Sicherheitsanweisungen.

Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen

enthalten Schwermetalle und sollten deshalb über die Problemstoffsammelstelle entsorgt werden. Energiesparlampen sind kompakt oder mit getrenntem Vorschaltgerät erhältlich. Da das Vorschaltgerät eine längere Lebensdauer hat als die Lampe, spart es Elektroschrott, die getrennte Variante zu wählen.

Lösungsmittel

Verdünnung, Fotochemikalien, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit, Petroleum, Spiritus, Alkohol, Fleckenwasser etc. Heizöl max. 5 l, sonst Altölannahmestelle Deponie Reutlingen (0,70 €/l).

Hinweis:

Lösungsmitteldämpfe schädigen das zentrale Nervensystem und die Leber. Sie sind leicht entzündbar und können explosionsfähige Gasgemische bilden. Zur Aufbewahrung Dosen mit Farb- oder Lackresten an einem kühleren, gut gelüfteten Ort auf den Kopf stellen. Offenes Feuer und Zündfunken vermeiden!

Medikamente

Altmedikamente ohne Umverpackung und Beipackzettel

Ölverschmutzte Feststoffe

Ölfilter, Putzwolle oder -lappen mit Öl getränkt, Wachs, Schmierfett. Pflanzliche Öle und Fette (Pommesfett usw.) sind Biomüll.

Hinweis:

Mit Leinöl (oder anderen Naturharzölen) getränkte Lappen neigen zur Selbstentzündung und sollten in einem nicht zu großen Schraubglas, verschlossen, zur Sammelstelle gebracht werden.

Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungs- und Holzschutzmittel

Diese Stoffe sind sehr giftig. Sie sind in der Natur schwer abbaubar und reichern sich daher in der Nahrungskette an. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten, um das richtige Mittel zu wählen. Möglicherweise finden Sie eine Alternative zur chemischen Keule. Beachten Sie in jedem Fall die Anwendungsvorschriften und bringen Sie Reste gut verschlossen zur Problemstoffsammelstelle.

Spraydosen mit Restinhalt

Leere Spraydosen, die mit dem Grünen Punkt gekennzeichnet sind, gehören in den Gelben Sack.

Quecksilberhaltige Stoffe

Thermometer, Schaltelemente, Knopfzellen. Quecksilber ist bei Raumtemperatur leicht flüchtig und sehr giftig. Kommt es im Haushalt zu einem Thermometerbruch, ist sofort gründlich zu lüften und das Quecksilber mit einem Pinsel, einem trockenen Schwamm oder beispielsweise Rasierschaum aufzusammeln. Man kann auch Schwefel oder spezielle Absorptionsmittel aus der Apotheke benutzen. Füllen Sie die Substanz dann in ein dicht schließendes, beschriftetes Gefäß und bringen es zur Problemstoffsammelstelle.

Unbekannte Stoffe

Bitte vermeiden Sie den Anfall von nicht bekannten, möglicherweise gefährlichen Stoffen, indem Sie die Produkte in Originalbehältern lassen oder sofort nach dem Umfüllen genau beschriften. Falls es sich dennoch nicht vermeiden lässt, unterstützen Sie uns bitte mit Auskünften, die Zuordnung einzugrenzen.

Wein- und Sektkorken

Kork ist wertvoller, (langsam) nachwachsender Rohstoff. Flaschenkorken und saubere Korkstücke werden wiederverwertet.

Nicht angenommen werden:

Altöl wird bei den Problemstoffsammelstellen nicht angenommen!

Beim Kauf von Motorenöl haben Sie bereits die Verwertung bezahlt. Das verbrauchte Öl wieder in die Originalverpackung füllen und mit dem Kassenzettel an den Handel zurückgeben. Der ZAV betreibt auf der Deponie Reutlingen Schinderich eine Altöl-Annahmestelle (0,70 €/l).

Dispersionsfarben werden nicht angenommen!

Sie enthalten als Lösemittel Wasser. Lassen Sie die Farben eintrocknen und entsorgen Sie die Stücke mit dem Restmüll, ebenso wie eingetrocknete Farben und Pinsel.

Glühbirnen und Halogenlampen (Niedervoltssysteme)

enthalten keine Giftstoffe und können über den Restmüll entsorgt werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Problemstoffsammelstelle geben Ihnen gerne Auskunft zu Ihren Fragen.

Parksituation im Gemeindegebiet

Bei der Verwaltung werden immer wieder Beschwerden über falsches Parkverhalten in Hirrlingen vorgebracht.

Beanstandet werden bei diesen Beschwerden u.a.

- das Parken auf Gehwegen
- das Parken auf Grünstreifen/-flächen
- das Parken in Kreuzungsbereichen
- das Parken an Bushaltestellen
- das Parken vor unter hinter dem Zufahrtbereich von Bushaltestellen
- das Parken entgegen der Fahrtrichtung
- das beidseitige Parken
- sowie längeres Parken in der Ortsmitte entlang der Marktstraße.



Nach § 12 der Straßenverkehrsordnung (StVO) parkt, wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält.

Unzulässig ist nach der StVO das Parken u.a.

- vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5,00 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,
- 15 m vor und hinter dem Zufahrtbereich einer Bushaltestelle,
- vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber,
- oder auf Gehwegen (auch teilweise).

Seit Juni 2008 gilt eine Parkzeitbeschränkung für die Parkflächen entlang der Marktstraße. Die Parkzeit ist

- **von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr und**
 - **am Samstag in der Zeit von 8 bis 14 Uhr**
- auf **maximal 2 Stunden** beschränkt.

Falsches Parken stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die zur Anzeige gebracht und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Zuständig für ein Bußgeldverfahren ist die untere Verwaltungsbehörde und das wäre die Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Tübingen. Die Gemeinde Hirrlingen hat keine sachliche Zuständigkeit und ist nicht zur Durchführung eines Bußgeldverfahrens berechtigt.

Die Verwaltung hat die Bitte der Beschwerdeführer, dass der ruhende Verkehr zukünftig häufiger überwacht wird, an die zuständige Straßenverkehrsbehörde weitergeleitet. Es ist mit entsprechenden Kontrollen zu rechnen.

Unabhängig davon bittet die Verwaltung alle Verkehrsteilnehmer die Bestimmungen der StVO, sei es beim Parken oder auch im Hinblick auf die zulässige Höchstgeschwindigkeit, zu beachten und einzuhalten. Sie tragen damit zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bei.

Verunreinigung von Straßen und Feldwegen



Bei der Gemeindeverwaltung werden auch wieder vermehrt Beschwerden über verunreinigte Straßen und Feldwege vorgebracht, welche bei der Bewirtschaftung von Grundstücken verursacht werden.

Der Verwaltung ist bewusst, dass sich bei der Grundstücksbewirtschaftung in dieser Jahreszeit eine Verschmutzung von Straßen oder Feldwegen nicht vermeiden lässt. Allerdings bitten wir alle Grundstücksbewirtschafter, die verschmutzten Wege und Straßen auch wieder zu reinigen.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf § 42 Straßengesetz BW hin:

Wer eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen.

Um Beachtung und Einhaltung dieser gesetzlichen Vorschrift wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

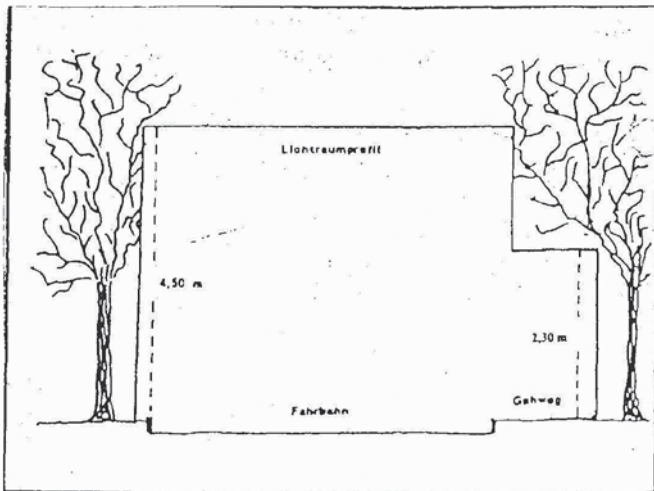
Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern an Straßen oder Gehwegen

Durch das Wachstum von Sträuchern, Hecken und Bäumen wuchern leider auch Gehwege, Straßen, Verkehrszeichen und Ampeln zu, so dass diese oft nur mit Einschränkungen benutzt bzw. eingesehen werden können.

Wir bitten daher alle Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte, ihre an öffentlichen Wegen und Straßen stehenden Gehölze regelmäßig so zurückzuschneiden, dass keine Äste oder Zweige in den Verkehrsraum hineinragen. Sie tragen so dazu bei, dass die Verkehrssicherheit durch ausreichende Sicht und genügend Platz zum Gehen oder Fahren gewährleistet bleibt. Gleichzeitig werden Schadenersatzansprüche, die sich durch nicht beseitigte Behinderungen leicht ergeben können, vermieden.

Beim Zurückschneiden müssen folgende sogenannte Lichträume, der Raum über den Verkehrsflächen, nach oben stets frei bleiben:

Über der gesamten Fahrbahn 4,50 Meter, bei Gehwegen 2,30 Meter und Radwegen 2,50 Meter über die gesamte Wegbreite. Daneben ist an Fahrbahnrändern jeweils ein 0,50 Meter breiter Geländestreifen in einer Höhe von 4 Metern von hereinragenden Ästen oder Zweigen freizuhalten.



Auch für Feldwege gilt, dass Hecken, Sträucher oder Bäume von den Anliegern auszulichten sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen.

Besonders zur Mäh- und Erntezeit ist ein ausreichendes Lichtraum-Profil an den Feldwegen dringend notwendig, damit die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Behinderung fahren können.

Das aus Gründen der Verkehrssicherheit und Benutzbarkeit der Wege erforderliche Zurückschneiden von Gebüsch widerspricht nicht zwangsläufig den schützenden Bestimmungen des Naturschutzgesetzes, die für derlei Eingriffe eine bestimmte Schonzeit festlegen. Ein maßvolles Zurückschneiden ist nach dem Gesetz durchaus möglich, sofern darauf geachtet wird, freilebende Arten, insbesondere brütende Vögel nicht zu beeinträchtigen.

Das beim Gehölz-Rückschnitt auf privaten Grundstücken anfallende Schnittgut kann zu dem Häckselplatz der Gemeinde Hirrlingen gebracht werden. Geöffnet ist dort jeweils an Samstagen von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Achtung: Von der Bakteriose „Feuerbrand“ befallenes Material darf nicht auf den Häckselplatz gebracht werden, um eine

weitere Verbreitung dieser gefährlichen Pflanzenkrankheit zu verhindern. Infiziertes Schnittgut muss sofern möglich, an Ort und Stelle verbrannt werden. Alternativ kann es gut verpackt in die hierfür zur Verfügung gestellten Container auf der Restdeponie „Rahnsbachtal“ in Dußlingen, Tel. (07072) 918850, gebracht werden. Geöffnet ist dort jeweils Montag bis Freitag, 7.00 bis 17.00 Uhr sowie an Samstagen von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Die Annahme infizierter Teile erfolgt unentgeltlich. Sie dürfen jedoch nur in geschlossenen Behältern, z.B. Säcken, transportiert werden, um die Krankheit nicht noch zu verbreiten.

Vorankündigung:

13. Warentauschtag in Hirrlingen

**am 06.10.2018 in der Eichenberghalle
in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Verschenken statt wegwerfen!

Warenanlieferung am Freitagabend, 05.10.2018 von 17.30 bis 19.30 Uhr

Am Samstag ist keine Anlieferung mehr möglich!

Was ist ein Warentauschtag?

Beim Warentauschtag können gut erhaltene Waren, die sich im Laufe der Zeit zu Hause angesammelt haben, kostenlos abgegeben werden.

Außerdem können Waren, die gebraucht werden können, kostenlos mitgenommen werden, auch wenn nichts mitgebracht wurde.

Der Warentauschtag ist zugleich ein Beitrag zur Reduzierung des Müllaufkommens und der Müllkosten und damit letztendlich auch zur Abfallvermeidung. Nebenbei können somit auch noch Nutzungsdauer und Gebrauchswert von Waren erhöht werden.

Wer kann teilnehmen?

Jede Privatperson, die sich zu Hause etwas Platz verschaffen will und nicht mehr benötigte Waren abgeben möchte, die aber noch gut erhalten und daher zu schade für den Müll sind.

Jede Privatperson, die vor Ort etwas findet, das sie gebrauchen kann.

Die Waren werden nicht an Händler abgegeben!

Was wird getauscht?

Alle gut erhaltenen und noch funktionsfähigen Waren und Geräte, wie z.B. Haushaltsartikel, Kleidung, Bücher, Spielsachen, Sportgeräte, Elektroartikel, Schuhe, Lederwaren, Werkzeuge u.v.a.m.

Die Waren und Geräte sollten sauber sein. Auf Kleidungsstücken sollte die Größe sichtbar angebracht werden, Schuhe sollten paarweise zusammengebunden sein.

Auch große sperrige und schwere Waren können ggf. getauscht werden, allerdings nicht vor Ort. Es besteht jedoch die Möglichkeit, diese über ein „Schwarzes Brett“ zum Tausch anzubieten. Eine Abnahmegarantie besteht jedoch nicht.

Ausgeschlossen sind verschmutzte oder kaputte Waren und Gegenstände. Der Warentauschtag ist keine Entsorgungssammelstelle!

Die Waren sind in der Eichenberghalle abzugeben. Waren sollten nicht auf dem Parkplatz abgegeben werden.

Stöbern Sie doch einfach mal wieder während der Urlaubszeit die Garage, den Keller, den Dachboden oder den Kleiderschrank durch. Stellen Sie Überflüssiges, das Sie sowie so weggeworfen hätten, aber in anderen Haushalten eine Verwendung finden könnte, für diesen Zweck auf die Seite.

Wer ist der Veranstalter?

Fördergemeinschaft für soziale Dienste, kath. Kirchengemeinde St. Martinus unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Hirrlingen

Gemeindeverwaltung im Überblick

Anschriften

Rathaus

Schlosshof 1
72145 Hirrlingen

Telefon 07478 9311-0
Fax 07478 9311-20

Email bma@hirrlingen.de
Homepage www.hirrlingen.de

Bauhof

Felbenstraße 8
72145 Hirrlingen

Telefon 07478 767

Kläranlage

Mühlwiesen
72414 Rangendingen

Telefon 07478 503

Sachgebiete	Name	Email	Telefon
Bürgermeister	Christoph Wild	bma@hirrlingen.de	9311-0
Vorzimmer/ Bürgerbüro	Carmen de Souza	desouza@hirrlingen.de	9311-11
Bürgerbüro	Silke Abt-Eberhart	eberhart@hirrlingen.de	9311-15
Bürgerbüro	Ingeborg Lautissier	lautissier@hirrlingen.de	9311-14
Hauptamt	Claudia Marinic	hauptamt@hirrlingen.de	9311-17
Hauptamt/Öffentlich- keitsarbeit/Kinder- gartenaufnahme	N.N.		
Finanzwesen	Carina Ringwald	finanzen@hirrlingen.de	9311-16
Steueramt	Bertram Renner	steueramt@hirrlingen.de	9311-13
Kasse	Monika Friesenbichler	kasse@hirrlingen.de	9311-12
Bauhof	Martin Boss Helmut Elsner Karl Mühleisen Manuel Biesinger		0171 1985343
Kläranlage	Walter Saile		0162 2120296

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten Termine nach Vereinbarung!

Vorlagetermine für Bauanträge und Bauvoranfragen

Um eine ordnungsgemäße Prüfung von Bauanträgen und Abstimmung mit der Baurechtsbehörde vor der Behandlung im Gemeinderat zu gewährleisten, wurden Fristen für die Einreichung von Bauanträgen und Bauvoranfragen eingeführt. Für die Behandlung von Bauanträgen und Bauvoranfragen im Gemeinderat müssen die Unterlagen spätestens bis zu den nachfolgenden Terminen vorliegen, um diese im Gemeinderat behandeln zu können.

Wir weisen darauf hin, dass eine Behandlung der Bauanträge auch bei Einhaltung der Einreichungstermine erst dann erfolgen wird, wenn zuvor die Vollständigkeit der Unterlagen von der Baurechtsbehörde bescheinigt wurde.

geplante Sitzung des Gemeinderates am:	späteste Vorlage von Bauanträgen am:
Dienstag, 16.10.2018	Montag, 24.09.2018
Dienstag, 13.11.2018	Montag, 22.10.2018
Dienstag, 18.12.2018	Montag, 26.11.2018

Angebote der Kinderbetreuung in Hirrlingen

Zu den Angeboten der Kinderbetreuung in Hirrlingen wird es im Laufe des Jahres noch eine öffentliche Informationsveranstaltung geben. Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung werden sich die beiden örtlichen Kindertageseinrichtungen und ihre jeweilige Konzeption sowie die Kooperation untereinander vorstellen. Außerdem wird die Gemeindeverwaltung Informationen zum Neubau des Kindergartens und dem derzeitigen Verfahrensstand geben.

Kleinkindbetreuung (Kinder unter 3 Jahren) in Kindertageseinrichtungen

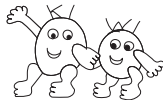
Für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren stehen folgende Betreuungsmöglichkeiten in den örtlichen Kindertageseinrichtungen zur Verfügung:

Kindergarten St. Josef



- 2 Krippen (Gruppen zur Kleinkindbetreuung)
- für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren
- Betreuungszeit grundsätzlich nur vormittags (7.30 bis 13.30 Uhr)

Kindergarten Wiesenäcker



- 1 altersgemischte Gruppe (d.h. es werden Kinder sowohl unter 3 Jahren als auch über 3 Jahren betreut)
- für Kinder ab 2 Jahren
- Betreuungszeit grundsätzlich nur vormittags (7.30 bis 13.30 Uhr)

Für die Kleinkindbetreuung wird nur noch ein Gebührensatz festgelegt, unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. dem tatsächlichen Betreuungsumfang für ein Kind. Damit ist eine Betreuung bis zu 6 Stunden/Tag an 5 Tagen pro Woche abgedeckt. Sofern auf Wunsch der Eltern in Absprache mit der Einrichtung ein geringerer Betreuungsumfang vereinbart wird, wird die Gebührenerhebung hiervon nicht berührt.

Die Anmeldung in einer der beiden Kindertageseinrichtungen gilt zunächst für die Dauer bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres. Vor dem 3. Geburtstag wird darüber entschieden, ob und in welcher Einrichtung ein Platz für das Kind angeboten werden kann. Dabei wird versucht, dem Kind möglichst einen Betreuungsplatz in der Einrichtung zur Verfügung zu stellen, die dem Wohnsitz am nächsten liegt. Dies kann u.U. mit einem Wechsel der Einrichtung verbunden sein.

Für das anlaufende Kindergartenjahr 2018/2019 liegen bereits zahlreiche Anmeldungen vor, so dass zu erwarten ist, dass im nächsten Kindergartenjahr alle Betreuungsplätze belegt sein werden, wenn tatsächlich alle Familien auch den angemeldeten Betreuungsplatz in Anspruch nehmen. Neuanmeldungen für die Kleinkindbetreuung können in beiden Einrichtungen daher nur noch mit Wartezeiten berücksichtigt werden.

Betreuung von Kindern über 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen

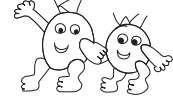
Folgende Betreuungsmöglichkeiten für Kinder über 3 Jahren stehen in den örtlichen Kindertageseinrichtungen zur Verfügung:

Kindergarten St. Josef



- max. Anzahl der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze: 53
- feste Gruppenstruktur mit insgesamt 2 Gruppen entweder Vor- und Nachmittagsbetreuung (Regelbetreuung) oder verlängerte Öffnungszeiten mit einer Betreuung bis zu 6 Stunden am Stück (ohne Nachmittagsbetreuung)
- Betreuungszeiten
Mo. - Fr.,
7.30 - 12.00 Uhr und
Mo. - Do.,
14.00 - 16.00 Uhr **oder**
Mo. - Fr.,
7.30 - 13.30 Uhr
(verlängerte Öffnungszeit)

Kindergarten Wiesenäcker



- Anzahl der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze: mind. 40 (je nach Inanspruchnahme der Betreuungsplätze für Kinder ab 2 Jahren)
- sog. „teiloffenes Konzept“ mit altersbezogenen Stammgruppen entweder Vor- und Nachmittagsbetreuung (Regelbetreuung) oder verlängerte Öffnungszeiten mit einer Betreuung bis zu 6 Stunden am Stück (ohne Nachmittagsbetreuung)
- Betreuungszeiten
Mo. - Fr.,
8.00 - 12.00 Uhr und
Mo. - Do.,
14.00 - 16.30 Uhr **oder**
Mo. - Fr.,
7.30 - 13.30 Uhr
(verlängerte Öffnungszeit)

Kindergarten Wiesenäcker:

Modulanlage in der Marienstraße (Blumengruppe)

- Anzahl der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze: 25 feste Gruppenstruktur mit überwiegend verlängerten Öffnungszeiten mit einer Betreuung bis zu 6 Stunden am Stück
- Betreuungszeiten
Mo. - Fr., 7.30 - 13.30 Uhr (verlängerte Öffnungszeit)
Bei Bedarf und in Abstimmung mit dem pädagogischen Personal auch als Regelbetreuung möglich, wobei die Nachmittagsbetreuung derzeit in der Stammeinrichtung erfolgt.

Die Gruppen im Kindergarten St. Josef sind für das anlaufende Kindergartenjahr 2018/2019 voll ausgelastet. Weitere Anmeldungen für das Kindergartenjahr sind damit unabhängig vom Wohnsitz nur noch für den Kindergarten Wiesenäcker (Stammhaus und Modulanlage) möglich.

Das Anmeldeverfahren

Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig vor dem gewünschten Aufnahmetermin bzw. baldmöglichst bei Zuzug an. **Die Anmeldung soll spätestens 6 Monate vor der gewünschten Inanspruchnahme erfolgen.**

Die Unterlagen zur Anmeldung sind im Bürgerbüro erhältlich und dort wieder abzugeben, unabhängig davon, für welchen Kindergarten die Anmeldung erfolgt.

Nach Möglichkeit wird dem Kind ein Betreuungsplatz in dem nächstliegenden Kindergarten zur Verfügung gestellt. Sofern eine abweichende Regelung von dieser Zuordnung gewünscht wird, ist dies in den Anmeldeunterlagen entsprechend anzugeben und zu begründen. Soweit im Rahmen der Platzkapazitäten möglich, wird versucht, Wünschen bei der Platzvergabe entgegenzukommen. Dies ist jedoch nicht immer möglich.

Übersteigt die Nachfrage nach Plätzen die Platzkapazität einer Einrichtung, wird eine Bedarfsprüfung vorgenommen. Dabei können verschiedene Kriterien eine Rolle spielen wie z.B. Anmeldezeitpunkt bzw. Wartezeit, Kindesalter, Geschwisterkinder, Übergang von einer anderen Einrichtung/Betreuung, Umzug/Zuzug, berufliche Situation der Eltern, Wohnortnähe u.v.a.m. Diese Kriterien sind jedoch vom Einzelfall abhängig und nicht verbindlich.

Nicht immer kann ein Betreuungsplatz in dem nächstliegenden oder gewünschten Kindergarten zugesagt werden. Daher ist im Antrag anzugeben, wie verfahren werden soll, wenn zum gewünschten Aufnahmetermine kein Betreuungsplatz in der Einrichtung zur Verfügung steht:

- Entweder Sie warten, bis es in der Wunschrichtung einen freien Platz gibt (in der Regel spätestens zu Beginn des nächsten Kindergartenjahres)
- oder Sie erhalten einen Platz in einer anderen Einrichtung in Hirrlingen
- oder Sie nehmen ein Betreuungsangebot im Rahmen der Kindertagespflege in Anspruch.

Die Gemeindeverwaltung nimmt eine erste Vorprüfung der Anmeldungen vor und stimmt die Aufnahmen mit den jeweiligen Einrichtungen ab. Sobald geklärt ist, wann und wo ein Betreuungsplatz angeboten werden kann, werden die Anmeldungen an die jeweilige Einrichtung weitergegeben und die Sorgeberechtigten schriftlich informiert.

Die Platzvergabe selbst erfolgt dann durch den jeweiligen Träger bzw. Kindergarten, jedoch frühestens 6 Monate vor der geplanten Aufnahme.

Kindertagespflege durch Tagespflegepersonen

Nicht immer können die örtlichen Einrichtungen jeden Betreuungsbedarf abdecken. Die Kindertagespflege ist neben den Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungslandschaft. Die Betreuung in Kindertagespflege richtet sich an **Kinder aller Altersstufen** und kann als alleinige Betreuungsform gewählt werden (für Kinder unter 3 Jahren) oder in Ergänzung zu Kindergarten/Tageseinrichtungen und Schule notwendig sein. In diesem Fall deckt sie die "Rand-", Mittags- und Abendzeiten ab.

Kindertagespflege bedeutet, dass ein Kind für einen Teil des Tages oder ganztags im Haushalt der Tagespflegeperson, in der Wohnung seiner Eltern oder in anderen geeigneten Räumen betreut und gefördert wird. Dabei darf die Tagespflegeperson gleichzeitig nicht mehr als fünf fremde Kinder betreuen. Das Kind wird damit in einem familiären Rahmen betreut. Die Betreuungszeiten sind flexibel.

Eine besondere Form der Kindertagespflege ist die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen. Ein solches Betreuungsangebot bietet die Kinderstube Hirrlingen mit ihren Räumlichkeiten in der Hechinger Straße 45/3. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Eltern- und Tageselternverein Tübingen e.V. oder die verantwortlichen Tagespflegepersonen, E-Mail: team@kinderstube-hirrlingen.de.

Bei der Suche nach einer geeigneten Tagespflegeperson unterstützt der Eltern- und Tageselternverein Tübingen e.V. Sollten Sie Informationen zur Kindertagespflege oder speziell der Kinderstube Hirrlingen wünschen, eine Betreuung durch eine Tagespflegeperson suchen oder an der Tätigkeit als Tagespflegeperson interessiert sein, wenden Sie sich bitte an:



**TAGESELTERN
VEREIN**

Familiäre Kinderbetreuung
im Landkreis Tübingen e.V.

Tageselternverein –
Familiäre Kinderbetreuung
im Landkreis Tübingen e.V.,
Wilhelmstraße 14,
72074 Tübingen,
Tel. 07071 6877011, E-Mail:
info@tageselternverein.de,

www.tageselternverein.de bzw. jeden 2. und 4. Montag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Beratungsstelle in Rottenburg, Mechthildstraße 10, Tel. 07472 24456.

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Termine für die Sprechtage in Mössingen und Rottenburg:

Mössingen

Freiherr-vom-Stein-Straße 20 (Rathaus), 72116 Mössingen

Terminvereinbarung: Tel. 07121 2037-0

Öffnungszeiten: 8.20 - 12.00 Uhr, 13.00 - 16.00 Uhr

Termin: 19.9.2018

Rottenburg

Marktplatz 18 (Rathaus), 72108 Rottenburg

Terminvereinbarung: Tel. 07121 2037-0

Öffnungszeiten: 8.20 - 12.00 Uhr, 13.00 - 16.00 Uhr

Termine: 11.9. und 25.9.2018

L 385, Radweg zwischen Rottenburg-Dettingen und Ofterdingen

Looser Splitt in Teilbereichen – Möglichkeiten zur Verbesserung der Befahrbarkeit

Seit Juli 2018 ist das rund 4,2 Kilometer lange Teilstück der neuen Radwegverbindung zwischen Rottenburg-Dettingen und Ofterdingen für den Radverkehr freigegeben. Dabei wird hauptsächlich das bereits bestehende Forstwegenetz genutzt. Auf einer Länge von 2,8 Kilometern wurde auf der Strecke eine wassergebundene Deckschicht aufgetragen, wie man sie von Forstwegen kennt.

Ein solcher Schotterbelag ist üblicherweise recht fest, da er durch den natürlichen Feuchtigkeitsgehalt „verbacken“ wird. Die Schotterbelag-Oberfläche in bestimmten Bereichen der Radwegverbindung zwischen Rottenburg-Dettingen und Ofterdingen ist hingegen aufgrund der sommerlichen Witterungsbedingungen während der letzten Wochen so stark ausgetrocknet, dass sich vermehrt loser Splitt gebildet hat. Anfang August 2018 wurden deshalb Nachbesserungsarbeiten durchgeführt und das lose Splittmaterial abgeschoben. Diese Maßnahmen haben bedauerlicherweise noch nicht zu einem befriedigenden Zustand geführt.

Als Konsequenz werden die auffälligen Stellen nun daher noch deutlicher mit entsprechenden Verkehrszeichen beschildert. In einem weiteren Schritt wird die Stadt Rottenburg, die die Planung und Baudurchführung durchgeführt hat, gemeinsam mit der Forstverwaltung dafür Sorge tragen, dass diese Stellen nochmals zeitnah nachgearbeitet werden. Sofern auch dies nicht zum gewünschten Erfolg führt, wird das Regierungspräsidium Tübingen gemeinsam mit allen Projektbeteiligten prüfen, welche weiteren Möglichkeiten bestehen, um eine bessere Befahrbarkeit der betreffenden Abschnitte des Radwegs zu erreichen.

Eine vergleichbare Situation besteht auf einem Abschnitt auf dem Wirtschaftsweg von Dettingen her kommend. Die Stadt Rottenburg als Baulastträger dieses Weges wird auch dort entsprechende Maßnahmen zur besseren Nutzung des Weges für Radfahrer ergreifen.

Hintergrundinformation:

Der neu gebaute Abschnitt zwischen Dettingen und Oftringen beginnt auf Gemarkung Rottenburg-Dettingen rund 2,5 Kilometer südöstlich des Dettinger Ortszentrums im Gewann Seidenbrunnen, und zwar etwa 80 Meter südlich der L 385. Er endet mit der Anbindung an den Kreisverkehr nach der Ortseinfahrt von Oftringen. Gemäß dem zugrundeliegenden Planfeststellungsbeschluss wurden rund zwei Kilometer des Radwegs nach dem Prinzip des geringstmöglichen Eingriffs neu gebaut, und zwar entweder als straßenbegleitender Weg mit bituminöser Befestigung oder als ein von der L 385 abgerückter Weg mit wassergebundener Befestigung. Im Übrigen wird für den Radweg hauptsächlich das bestehende Forstwegenetz genutzt.

Bei der gemeinsamen Nutzung der bestehenden Wege durch Radfahrer wie auch durch den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr handelt es sich ebenso wie bei der Bauweise – in bestimmten Bereichen mit einer wassergebundenen Deckschicht aus Splitt – um einen Kompromiss im Rahmen der Planfeststellung. Erst dieser Kompromiss hat eine durchgehende Radwegverbindung von Oftringen bis Dettingen innerhalb der Schutzgebiete ermöglicht.

Die wassergebundene Deckschicht aus Splitt, die auf einer Länge von rund 2,8 Kilometern aufgebracht wurde, bezweckt zum einen eine ausreichende Niederschlagsversickerung, und zum anderen vermittelt sie einen naturnäheren Eindruck (Landschaftsbild). Dadurch werden die Eingriffe in das FFH-Gebiet „Rammert“ und das Naturschutzgebiet „Katzenbach-Dünnbachtal“ minimiert.

Mit dem Bau des Radwegs zwischen Dettingen und Oftringen wurde im November 2017 begonnen. Die Baumaßnahme wurde im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen von der Stadt Rottenburg am Neckar betreut. Die Eröffnung des Radwegs fand am 24. Juli 2018 statt.

Landratsamt Tübingen**Versuchsfeldtag in Gäufelden-Tailfingen am Mittwoch, 5. September 2018**

Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft lädt alle Landwirte und an der Landwirtschaft Interessierte am Mittwoch, 5. September 2018, um 10.00 Uhr zum Versuchsfeldtag nach Gäufelden-Tailfingen ein. Dort finden Führungen statt, die zur Fortbildung im Pflanzenschutz angerechnet werden. An diesem Versuchsfeldtag stehen aktuelle Fragen zu Soja, Mais und Zwischenfrüchten im Mittelpunkt.

Das Versuchsfeld ist wie folgt zu erreichen:

Von Bondorf in Richtung Herrenberg bis zur Ausfahrt „Öschelbronn/Tailfingen“. Dann rechts ab in Richtung Tailfingen und in den ersten asphaltierten Feldweg rechts abbiegen.

**Moderne Landwirtschaft hautnah erleben
Gläserne Produktion bei der Weltpflügermeisterschaft am 1. und 2. September**

Wie funktioniert moderne Landwirtschaft? Welchen Beitrag kann sie zum Schutz von Natur und Umwelt leisten? Was versteht man unter Flurneuordnung? Bei der Weltpflügermeisterschaft erfahren interessierte Besucherinnen und Besucher im Zelt der Gläsernen Produktion viel Wissenswertes rund um die moderne Landwirtschaft. Das Landratsamt Tübingen bietet zusammen mit dem Kreisbauernverband und der Landjugend Tübingen, dem Landfrauenverband, dem Verein Vielfalt e.V., dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg und dem Arbeitskreis Weinbau Tübingen Informationen und Mitmachmöglichkeiten für die ganze Familie. Neben einer Strohpyramide mit vielen leckeren Produkten aus dem Landkreis sowie kleinen Kostproben kann man u. a. den Zweck von Drohnen in der Landwirtschaft erfahren, die Funktion von Düngesensoren miterleben, mittels Vermessungsgeräten die Körpergröße bestimmen lassen, beim

lebensgroßen Puzzle die richtigen Teile zusammensuchen oder sein Glück am Glücksrad versuchen. Außerdem gibt es bei einem Quiz kleine Preise zu gewinnen.

Interessierte Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, am 1. und 2. September zwischen 8.00 und 18.00 Uhr im Zelt der Gläsernen Produktion (Standnummer 152) auf dem Gelände von Hofgut Einsiedel bei Kirchentellinsfurt vorbeizuschauen.

Infos zur Weltpflügermeisterschaft gibt es unter www.weltpfluegen2018.de.

Obstannahmestellen im Landkreis Tübingen

Der Verein Vielfalt e.V. im Landkreis Tübingen hat für Stücklesbesitzer eine Übersicht mit den verfügbaren Obstannahmestellen, Mostereien und Brennereien im Landkreis Tübingen zusammengestellt. Auf der Homepage des Vereins Vielfalt e.V. unter der Rubrik „Marktplatz“ (<http://www.vielfalt-kreis-tuebingen.de/marktplatz>) und auf der Homepage des Landkreises Tübingen unter www.kreis-tuebingen.de unter der Rubrik Dienstleistungen/Landwirtschaft/Obst- und Gartenbauberatung“ findet man ab sofort eine Liste samt Karte sowie weiteren Informationen zu den Annahmestellen.

Einige Akteure finden sich auch außerhalb des Landkreises Tübingen. Da sie zur Inwertsetzung des Streuobstes aus dem Landkreis beitragen, wurden sie in die Übersicht aufgenommen.

Der Verein Vielfalt e.V. freut sich über weitere Annahmestellen, die sich auf die Liste aufnehmen lassen möchten. Sie können sich unter Tel. 07473 270-1287 melden.

**Kreuzung „Rampe B 28/K 6907/
Zufahrt Gewerbegebiet Mark West“ bei Jettenburg
wird zum Kreisverkehr umgebaut
Sperrung seit 28.8.2018**

Ab sofort wird die Kreuzung zwischen der Auf- bzw. Abfahrt zur B 28, der Kreisstraße K 6907 zwischen Wankheim und Jettenburg und der Zufahrtsstraße zum Gewerbegebiet Mark-West bei Jettenburg aufgrund des Baus eines Kreisverkehrs sowohl für den Straßenverkehr, als auch für Radfahrer und Fußgänger gesperrt. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende November.

Dadurch ergeben sich für den Busverkehr Änderungen bei den **Buslinien 10/7611** (Tübingen - Kusterdingen - Jettenburg - Reutlingen), **7605** (Kirchentellinsfurt - Kusterdingen - Mähringen - Jettenburg - Reutlingen), **7605** (Kirchentellinsfurt - Kusterdingen - Mähringen - Jettenburg - Reutlingen) sowie der **Buslinie 7625** (Tübingen - Wankheim - Mähringen - Gomaringen).

Die **Fahrpläne** der betroffenen Buslinien gibt es in Kürze unter www.naldo.de.

Der Umbau der derzeit nicht signalisierten Kreuzung zu einem Kreisverkehr ist vor allem aufgrund der Häufung von teils schweren Verkehrsunfällen dringend geboten. Darüber hinaus wird der Verkehrsfluss verbessert. Als Nebeneffekt entfällt durch den Neubau die ohnehin notwendig gewordene Sanierung des Straßenbelages in diesem Bereich.

Zur Stärkung des nicht motorisierten Verkehrs werden entlang des Kreisverkehrs neue Fuß- und Radwege angelegt. Die breiten Fahrbahnteiler am Kreisverkehr werden für den kreuzenden Fuß- und Radverkehr als Querungshilfen ausgebildet und erlauben zukünftig eine sichere Querungen.

Vor diesem Hintergrund bittet die Kreisverwaltung um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Einschränkungen und Erschwernisse. Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten und um unnötige Baukosten zu vermeiden, wird der Kreisverkehr an einem Stück, unter Vollsperrung der Kreuzung gebaut. Um den ÖPNV nicht zu stark einzuschränken, wird der Busverkehr eine Durchfahrtsmöglichkeit erhalten.

Die Umleitungen werden großräumig ausgeschildert. Fahrzeuge aus Reutlingen oder Jettenburg in Fahrtrichtung Mähringen nutzen die nächste Abfahrt der B 28 in Richtung Wankheim. Um von Jettenburg nach Reutlingen zu gelangen, muss an dieser Abfahrt gewendet werden.

Fahrzeuge aus Mähringen in Richtung Jettenburg nutzen die Auffahrt zur B 28 bei Wankheim und wenden an der östlichen Abfahrt zum Gewerbegebiet Mark-West. Diese Möglichkeit steht auch für Fahrzeuge aus Tübingen, welche nach Jettenburg gelangen wollen, zur Verfügung.

Der Radweg zwischen dem Gewerbegebiet Mark-West und Jettenburg wird während der Bauphase über die B 28-Brücke östlich des gesperrten Kreuzungsbereichs geführt.

Durchgeführt werden die Arbeiten als Gemeinschaftsmaßnahme unter der Federführung des Landkreises Tübingen zusammen mit dem Bund, der Stadt Reutlingen und der Gemeinde Kusterdingen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf über 900.000 €, wobei der Bund mit ca. 500.000 € mehr als die Hälfte der Kosten trägt. Der Anteil des Kreises wird, im Rahmen des Programms zur Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur, mit 86.000€ vom Land finanziell unterstützt. Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 07. September - Herz-Jesu-Freitag

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier

ab 16 Uhr (H) Krankenkommunion

18.20 Uhr (H) Rosenkranz

19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier (Gedenken für Wilma Hurn)

Samstag, 08. September - Mariä Geburt

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier

Sonntag, 09. September - 23. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Jes 35,4-7a; Lll: Jak 2,1-5; Ev: Mk 7,31-37

9.00 Uhr (S,D) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (F) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier (Gedenken für Martin Riegger)

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Weitere Mitteilungen

Hirrlinger Senioren

Zu unserem nächsten Treffen lade ich Euch herzlich ein. Wir kommen **am 04.09. 2018 um 14:30 Uhr** im Gemeindezentrum zusammen.

Iva Kurz wird wieder zu uns kommen, um mit uns zu singen und Bewegungsspiele zu machen.

Ich freue mich sehr über diese Zusage und hoffe auf Euren Besuch. Bewegung und Singen tun immer gut. Dazu gibt es wieder Kaffee und Kuchen und zum Schluss ein kleines Vesper.

Godehard König, Diakon

Haben Sie eine Gluten-Unverträglichkeit „Zöliakie“?

Wir sind informiert worden, dass es Kirchenmitglieder gibt, die eine Gluten-Unverträglichkeit haben und deswegen mit uns nicht (kommunizieren) zur Kommunion gehen können. Wir sind dabei, glutenfreie Hostien zu organisieren und bitten Betroffene um Kontaktaufnahme mit Herrn Pfarrer Remigius Orjiukwu (Tel.: 07478 913054). Die Teilnahme aller am Leben und an der Gemeinschaft unserer Gemeinden ist unser großer Traum als Seelsorgeeinheit. Keiner, der will, darf ausgeschlossen werden.

Herzliche Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück am Dienstag, 11. September 2018, von 9 – 11 Uhr

im Gemeindezentrum St. Josef in Hirrlingen.

Unser Referent Manfred Hofelich berichtet mit einer Bilderreise über die Entstehung der Hirrlinger Erntedankteppiche in der Sankt-Martinus-Kirche Hirrlingen.

Roswitha Kessler und ihr Team haben für Sie das Frühstück vorbereitet.

Getauft und in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurde: Magnus Kurz

Das Pfarrbüro ist vom 10. bis 14. September 2018 geschlossen

Nachdenkliches

Nicht wir suchen Gott, wenn wir beten. Er sucht uns. Aber wie soll er uns finden, wenn wir stets vor ihm davonlaufen; wenn unsere Gedanken und unser Herz ganz woanders sind? Er wird uns trotzdem finden.

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu 07478 913054

Pfarrer Dr. Andrej Krekshin 07472 951840

Pfarrbüro Hirrlingen Brigitte Deibler: 07478 1235

Gemeinderferentin Martina Dietrich 07478 2621010

Diakon i. Z. Godehard König: privat 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Tel.: 07478 1235 Fax: 07478 913053

E-Mail: Kath.Kirche.Hirrlingen@t-online.de

Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de/>

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden
Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)

Seelsorge
Eichenberg

Wort für die Woche

Sei mir gnädig und höre mein Beten.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Lied des Monats September

GL 733 Wir decken den Tisch

Freitag, 31. August

18.20 Uhr (H) Rosenkranz

19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier, Requiem: Johanna Beuter

(Gedenken für die Verstorbenen der Familien Fröhlich, Dietrich u. Moser mit Angeh.)

Samstag, 01. September

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 02. September - 22. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Dtn 4,1-2.6-8; Lll: Jak 1,17-18.21b-22.27

Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

9.00 Uhr (F, He) Eucharistiefeier

10.00 Uhr (H) Eucharistiefeier im Festzelt des Musikvereins

10.15 Uhr (S) Eucharistiefeier

11.15 Uhr (H) ev. Gottesdienst

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Montag, 03. September

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 04. September

14.30 Uhr (H) Seniorennachmittag im GZ

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 05. September

7.00 Uhr (H) Stille Anbetung

16.00 Uhr (H) Eucharistiefeier im KBF

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 06. September

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier

18.25 Uhr (S) Rosenkranz

Evangel. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen einschließlich CVJM

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Tel. 07471 71982, Fax 07471 7756
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 984 5729
Homepage: www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103, 2

Sonntag, 2. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bodelshausen (Sander)

kein Gottesdienst in Hirrlingen

Das Opfer ist für unsere eigenen Aufgaben bestimmt.
17.00 Uhr Württ. Christusbund – Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 5. September

20.00 Uhr ökum. Singkreis - Probe im ev. Gemeindehaus

Pfarrer Ebert hat bis zum 06.09. Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrerin Sander.

Die einzelnen Gemeindegruppen treffen sich in den Sommerferien nach interner Absprache.

Ökumenischer Singkreis

Wir beginnen schon am kommenden **Mittwoch, 5. September**, - eine Woche früher als vorgesehen - wieder mit unseren Proben nach der Sommerpause.

Neue Schließung - Außentüren Gemeindehaus

An alle Schlüsselhaber des Gemeindehauses: Bitte daran denken, den Chipschlüssel abzuholen!

Möglichkeit besteht vom 04. bis 11.09.2018 im Pfarramt zu den gewohnten Öffnungszeiten oder am 06.09.2018 von 18.00 bis 20.00 Uhr und am 14.09.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Sitzungszimmer) bei der Kirchenpflegerin Anja Alex.

Am 17.09.2018 werden die Schlösser der Außentüren ausgetauscht!

Ökumenischer Eine-Welt-Kreis

Evangelisches Gemeindehaus
Lindenstraße 17, 72411 Bodelshausen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.30 Uhr - 11.30 Uhr
Freitag 16.30 Uhr - 18.30 Uhr
(kein Verkauf während der Schulferien)



Faire Schultüte

Wir haben ein paar Geschenkideen für den bevorstehenden Schulanfang zusammengetragen. Ob als kleines Mitbringsel oder für die Schultüte - diese netten Kleinigkeiten versüßen jedem Kind die Einschulung!

Notizbüchlein, Minikugelschreiber, Schlüsselanhänger, Schönes aus Speckstein, Schmuckdöschen, verschiedene Riegel, Lollis, bunte Schokolinsen mit Knusperreis, Haselnusswaffeln, Baerenkids, Schokotäfelchen.

Während der Fairen Woche 14.09. bis 28.09.

Sonderverkauf

20 % auf alles, außer Lebensmittel und Karten.

Können Sie sich vorstellen, alle 4 - 6 Wochen ca. 2 Stunden bei unserem Warenverkauf mitzuhelfen? Bitte im Pfarramt melden, Tel. 71982. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Eine-Welt-Kreis-Team

Vereinsnachrichten



Heimatunfnt Hirrlingen e.V.

59. Hirrlinger Sommerfest des Musikvereins

Liebe Trachtler und Fanfarenzügler, am kommenden **Sonntag, 02.09.2018**, werden wir am Nachmittagsprogramm beim Hirrlinger Sommerfest des Musikvereins teilnehmen. Der Auftritt wurde für 15.00 Uhr geplant. Treffpunkt ist um **14.30 Uhr** im Festzelt. Dem Musikverein Hirrlingen wünschen wir für die kommenden Festtage einen schönen und erfolgreichen Verlauf.

Stephanie Biesinger, Schriftführerin



Kleintierzuchtverein Hirrlingen und Umgebung e.V.

Liebe Mitglieder,

am Freitag, 31.08.2018 findet um 19.30 Uhr unsere Mitgliederversammlung im Vereinshäusle der Zuchtanlage statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessenten herzlich eingeladen.

Diese ist gleichzeitig Anmeldeschluss für unsere Tischbewertung am 15.09.2018.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Eure Vorstandschaft



Musikverein Hirrlingen e.V.

Einladung zum 59. Hirrlinger Sommerfest

Der Musikverein lädt herzlich zum 59. Sommerfest ein. Vom 31.08. bis 03.09.2018 haben wir ein abwechslungsreiches Programm für Sie erstellt.

Mit der Partyband "Dirndlkacker" wird am Freitag bei der "Dirndl- und Lederhosenparty" ausgiebig gefeiert. Die siebenköpfige Band wird das Zelt wieder in eine brodelnde Party-Arena verwandeln. Zu Stimmungshits, Partymusik und rockiger Volksmusik kann mit zünftigen Maßkrügen angestoßen werden.

Tags darauf werden ab 16.30 Uhr beim gemütlichen Dämmerchoppen schmackhafte Schärlripple angeboten. Zur guten Unterhaltung wird die „Siebener Musig“ aufspielen, welche aus sieben virtuoseren Musikanten aus dem Südwesten Deutschlands besteht. Ihr Repertoire umfasst neben Stücken aus der böhmisch-mährischen Blasmusik auch einige Titel aus dem „modernen“ Bereich. Abends gastiert dann die bekannte Rock- und Coverband „The Woodpeckers“ im Zelt. Der Festgottesdienst sonntags im Zelt wird vom Musikverein Bierlingen umrahmt, der auch den anschließenden Frühschoppen gestaltet. Danach folgen die Auftritte des Musikvereins Althengstett und der Heimatunfnt Hirrlingen. Ab 16.30 Uhr werden die Festgäste durch den Musikverein aus Seeborn unterhalten. Bei schönem Wetter wird der Kleintierzuchtverein Hirrlingen am Sonntag eine kleine Schau neben dem Festzelt aufbauen. Von 11.00 bis 17.00 Uhr gibt es für kleine und große Gäste einige Tiere anzusehen. Schauen Sie einfach vorbei!

Der Auftritt vom Kindergarten Wiesenäcker, des MVH Jugendblasorchesters und Kinderschminken sorgen am Montag für Abwechslung beim Senioren- und Kindernachmittag. Die musikalische Umrahmung des Dämmerchoppens übernimmt der MV Hirrlingen. Abends zum Festausklang mit Gratisverlosung wird gute Stimmung durch den MV Kiebingen



garantiert sein.

Der Mittagstisch am Sonntag bietet schmackhafte Musikerschnitzel und Riesenbratwürste, die zum Essen ins Festzelt einladen. Die Küche daheim kann also getrost kalt bleiben. Am Sonntag- und Montagnachmittag wird Kaffee und Kuchen im Zelt angeboten.

Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen bereits heute schöne und unterhaltsame Stunden bei uns im Festzelt!

Ihr Musikverein Hirrlingen

Herrichten des Zeltinventars

Am Donnerstag werden wir final das Zeltinventar herrichten. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr im Zelt.

Kuchenspenden

Die Musikerfrauen und -freundinnen sowie die Eltern der Jungmusiker werden um Kuchenspenden für den Sonntag und Montag gebeten. Im Voraus schon jetzt herzlichen Dank dafür!

Zeltabbau

Montagabend nach dem Festausklang werden wir das Zeltinventar so weit wie möglich abbauen, damit wir am Dienstagmorgen um 7.00 Uhr mit dem Zeltabbau beginnen können. Hier benötigen wir natürlich wieder jede Hand, damit wir zügig vorankommen.

Ortsverband

Hirrlingen-Frommenhausen

VdK bei Vertrauensleute-Schulung in Bad Boll

Unter dem Motto „Teilhabe: Vielfalt wertschätzen“ findet vom 10. bis 12. Oktober die bewährte Schwerbehindertenvertrauensleute-Schulung der Evangelischen Akademie Bad Boll statt. Die Traditionsveranstaltung, die der Sozialverband VdK alljährlich als Kooperationspartner unterstützt, befasst sich 2018 mit Impulsen, die sich aus der internationalen Perspektive ergeben – immer mit dem Ziel der Teilhabe aller. Zu den Referenten gehören auch der Abteilungsleiter Sozialpolitik, Stefan Pfeil, und der VdK-Landesobmann der Schwerbehindertenvertrauenspersonen, Joachim Steck, sowie die VdK-Patientenberaterin Greta Schuler. Unter www.ev-akademie-boll.de gibt es weitere Informationen zum Programm. Die Anmeldung ist bis zum 12. September bei Eliane Bueno Dörfer, eliane.doerfer@ev-akademie-boll.de oder telefonisch unter (07 31) 15 38-570 möglich.

Sozialverband



Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

SV Hirrlingen - TV Derendingen

3:0 (0:0)

Zweites Bezirksligaspiel der neuen Saison und der HSV blieb auch in diesem ungeschlagen. Liegt es etwa an den neuen Trikots? Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Fa. Stuckateur Ströbele.

Die Mannen von Trainer Björn Straub, der nächste Woche gegen Steinhilben das letzte Mal gesperrt fehlt, und Kevin Hartmann begannen wie auch gegen den TSV Wittlingen sehr abgeklärt und aus einer starken Defensive heraus. Auf dem hervorragend zu bespielenden Platz erarbeitete man sich Möglichkeit um Möglichkeit, ließ diese aber alle anfangs ungenutzt. Die besten hatten Stefan Seidel nach einem Abwehrfehler der Derendinger, Burak Aygün nach toller Kombination und Moritz Zug nach Flanke von Kevin Hartmann. Dem gegenüber standen zwei Chancen des TV Derendingen, welche durch Unachtsamkeiten in der Hirrlinger Defensive zustande kamen. Mit dem 0:0 ging es in die Halbzeit. Hier

müssen die beiden Trainer ihre ganzen Motivationskünste an den Tag gelegt haben, denn unser HSV kam raus wie die Feuerwehr. Bereits nach einer Minute setzte sich Moritz Zug gegen drei, vier Derendinger durch und drosch die Kugel zur völlig verdienten 1:0-Führung ins Derendinger Tor. In der Folge war man die klar spielbestimmende Mannschaft und drängte auf das zweite Tor, nutzte aber seine Möglichkeit nicht. Aufgrund des knappen Ergebnisses mobilisierte der TV Derendingen nochmal alle Kräfte und bekam seine Ausgleichschance, ließ diese aber aus. Zwei Minuten vor Schluss setzte sich dann Burak Aygün sehr stark gegen mehrere Verteidiger durch und legte auf Moritz Zug ab, der verwandelte eiskalt zum 2:0. Daraufhin warfen die Derendinger alles nach vorne und Moritz Zug konnte nach Vorlage von Stefan Seidel seinen lupenreinen Hattrick perfekt machen. Ein starker Auftritt des gesamten Teams - Weiter so!

Tore: 1:0 (47.), 2:0 (89.), 3:0 (90.) jeweils Moritz Zug

Aufstellung: Johannes - Basar, De Souza, Engraf, Wagner, Dominik Saile (73. Selesch), Aygün, Seidel, Zug (90. Bedic), Frick (57. Johannes Saile), Hartmann

Am kommenden Sonntag geht's für unsere Erste zum Aufsteiger TSV Steinhilben. Spielbeginn ist um **15:00 Uhr in Trochtelfingen-Steinhilben.**

Zudem noch ein Dankeschön an Uwe Waller und Alexander Selesch, die unserem "Rentnerteam" eine Kaffeemaschine und einen Kühlschrank zur Verfügung stellten. Vielen Dank!

SGM SV Hirrlingen II/SV Hemmendorf -

TSV Lustnau II

2:1 (1:0)

In der zweiten Runde des Bezirkspokals Alb traf die SGM mit dem TSV auf einen Verein, der auch in der gleichen Liga spielt. Es war ein Gegner, der sich kämpferisch und teilweise auch spielerisch zur Wehr setzen wusste.

Zu Beginn war man nicht mit der vollen Konzentration dabei. Kleine Fehler ließen den Gegner oft vor das eigene Tor kommen. Man stabilisierte sich und konnte bereits bessere Spielzüge zu Ende spielen. Leider war das Ende noch nicht vom Torerfolg gekrönt, wobei einige hundertprozentige Chancen dabei waren. Es brauchte etliche Torschüsse bis in der 29. das Stadion jubeln durfte. Momo brachte die SG mit 1:0 in Führung. In der Pause war klar, das dieses Spiel noch einiges an Laufarbeit für die Jungs bedeuten würde. Es wurde in der zweiten Hälfte ein noch zweikampfintensiveres Spiel. Mit dieser Unruhe ließ man sich immer wieder in die eigenen Hälfte drücken und schaffte es nicht sich im Ballbesitz zu befreien. Der Ausgleich lag in der Luft. In der 63. wurden die Jungs dann mit dem Gegentreffer wieder wachgerüttelt. Man wusste sich zu wehren und schaffte es mit langen Bällen wieder vor das gegnerische Tor zu gelangen. Das Spiel entwickelte sich zu einem emotionalen Pokalspiel. Zweikämpfe wurden noch intensiver geführt und die ersten Unsportlichkeiten schlichen sich ein. Auch die Zuschauer ließen sich davon mitreißen, was die Stimmung noch mehr zum Kochen brachte. Kurz vor Ende des Spiels gelang es der SG sich doch mit dem entscheidenden Willen durchzusetzen. 85. ein Freistoß an der Mittellinie brachte Christo scharf vor den gegnerischen Torwart und Momo lenkte den Ball mit dem Kopf ins Tor. 2:1! Lustnau bekam dann noch einen Platzverweis, der schon früher angebracht gewesen wäre.

Tore: 29. Momo (1:0), 85. Momo (2:1)

In der dritten Runde des Pokals kommt der TSV Genkingen am Mittwoch, 12.09., nach Hirrlingen, Spielbeginn 19:00. Kommenden Sonntag ist das erste Rundenspiel. Gegner ist der TSV Hirschau II. Spielbeginn um 13:00 in Hirschau.

Abt. Freizeitsport

Body Style

Nach den Sommerferien starten wir wieder mit unserem Kurs "Body Style".

Der Kurs erstreckt sich über den Zeitraum vom 10.09.2018 bis 19.11.2018 (10x). In den Herbstferien (29.10.) findet kein Kurs statt.

Die Kursgebühr beträgt 40,00 €. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Mitgliedschaft (Passive/Breitensport) beim SV Hirrlingen 1930 e.V. In abwechselndem Training von Ausdauer (Aerobic u. Step-Aerobic) und Kraft wird dein Körper gestrafft, deine Muskeln gekräftigt, deinen Problemzonen zu Leibe gerückt und deine Kondition verbessert. Der Spaßfaktor kommt dabei nicht zu kurz.

Bei Fragen könnt Ihr Euch gerne direkt an Kursleiterin Steffi Biesinger unter 0173 1924388 oder per E-Mail: bodystyle.biesinger@web.de wenden.

Eure Anmeldung richtet ihr ebenfalls an Steffi. Wir freuen uns auf Euch!

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.



Rückblick HeiBru-Fescht

Bei herrlichem Wetter haben wir am Samstag, den 18. August, den Geburtstag von unserem Heisle (10 Jahre) und unserem Brunnen (20 Jahre) gefeiert. Gestartet haben wir mit einer kleinen Ansprache, gefolgt von Grill- und Salat-Festessen, einem Heisle-Quiz und einem gemütlichen Beisammensitzen bis spät (oder früh) in die Nacht hinein. 4 wackere Gesellen (und -innen) haben die Nacht dann im Heisle verbracht.



An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle diejenigen, die sich auf irgendeine Art und Weise an diesem Fest beteiligt haben.

Kommende Termine:

Fr., 31.08.2018, Bewirtung Sommerfest MV Hirrlingen

Die gemeldeten Helfer treffen sich um 19.00 Uhr vor dem Festzelt.

Mo., 03.09.2018, Stammtisch

Der Stammtisch findet ab 20.00 Uhr beim Sommerfest des MV Hirrlingen im Festzelt statt. Wie immer sind alle herzlich willkommen.

Sa., 15.09.2018, Ausflug

Abfahrt hierzu findet bereits um 7.00 Uhr auf dem Parkplatz der Eichenberghalle statt, wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Mo., 24.09.2018, nächste ASS

Wie immer um 20.00 Uhr im Heisle.

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Vernissage/Ausstellung: 175 Jahre SBR am 31. August 2018

Herzliche Einladung an alle aktiven, fördernden Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte zur Eröffnung unserer Jubiläumsausstellung!

Am Freitag, 31. August 2018, begrüßen wir ab 19.00 Uhr unsere Gäste und werden die zurückliegenden 175 Jahre unserer Vereinsgeschichte zurückverfolgen. Michael Wild, Konstantin Stauß und Walter Heilig waren es, die zahlreiche Bilder und Exponate zusammentrugen. Nicht nur die 175-jährige Vereinsgeschichte vom Männerchor hin zum gemischten Chor, sondern auch die 30 Jahre Jungerchor sowie mehr als 50 Jahre Schülerchor wurden in die Ausstellung mit eingebaut. In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Rangendingen entstand so eine sehenswerte Ausstellung im Mahles Haus. Umrahmt wird die Vernissage vom Männerchor des Sängerbundes. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Hauptorganisatoren wie auch beim Heimatverein. Die Ausstellung kann im Anschluss an die Vernissage zu den üblichen Öffnungszeiten des Heimatmuseums besichtigt werden - insbesondere auch am Wochenende 8./9. September 2018, an dem wir das Kastanienfest feiern.

Kastanienfest: 8./9. September 2018

Tierschutzverein Tübingen und Umgebung e.V.

Äschach 1, 72072 Tübingen

Tel. 07071 31831, E-Mail: kontakt@tierheim-tuebingen.de
www.tierschutzverein-tuebingen.de

Was gibt es Neues in unserem Tierheim?

Liebe Mitglieder, Freunde und Besucher des Tierschutzvereines und Tierheimes Tübingen, seit unserer Mitgliederversammlung im März 2018 und dem damit verbundenen Wechsel des Vorstandes ist nun einige Zeit vergangen. Die neue Vorstandschaft, die Ausschussmitglieder und die Tierheimmitarbeiter waren in den letzten Monaten sehr fleißig und haben jede Menge neue Ideen gesammelt, die wir Ihnen gerne vorstellen würden. Deshalb laden wir Sie recht herzlich am **langen Samstag, 1. September 2018, um 15.00 Uhr** zu einer **Informationsrunde** in unseren Vereinsraum im Tierheim Tübingen ein. Von

11.00 bis 16.00 Uhr bieten wir Ihnen einen vegetarischen Mittagstisch sowie Kaffee und selbstgebackene Kuchen an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Besuchen Sie auch unseren Flohmarkt mit vielen Artikeln!

Spendenkonto-Tierschutzverein:

IBAN: DE65 6415 0020 0000 0907 35
BIC: SOLADES1TUB

**Initiative Selbsthilfe
Multiple-Sklerose-Kranker e.V.**

Kontaktstelle

MS-Gruppe Rottenburg:
monatl. Treffen zum Austausch und Pflege sozialer Kontakte
Termine zu erfragen bei Frau Wurster, Tel. 07472 5201.

Verband Katholisches Landvolk

Frieden finden

**Herzliche Einladung zur Diözesanwallfahrt
nach Flüeli am 3./4. November**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur diesjährigen Diözesanwallfahrt am 3. und 4. November nach Flüeli in der Schweiz. In Flüeli hat der Friedensheilige Bruder Klaus gelebt und gewirkt. „Friede ist allweg in Gott, denn Gott ist der Friede.“ Dieser Satz zählt zu den bekanntesten Aussagen von Bruder Klaus. Er hat es erfahren: „Meinen Frieden gebe ich Euch.“ Die Wallfahrt will helfen, dass wir dem nachspüren können, was dem Frieden dient: in unseren Herzen, in unseren Familien, in unseren Gemeinschaften und Gemeinden, in unserer Welt von heute. Bruder Klaus und Dorothea nehmen uns gerne an die Hand und führen uns auf den Weg des Friedens.

Die Wallfahrt kostet 178 Euro für VKL-Mitglieder, 193 Euro für Nichtmitglieder sowie 90 Euro für Kinder und Studenten, Zuschlag für Einzelzimmer: 50 Euro. Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Es wird mehrere Orte zum Zusteigen in der Diözese geben. Diese werden wir Ihnen rechtzeitig bekanntgeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **Freitag, 5. Oktober 2018**, beim Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791-118/-176, Fax -152, E-Mail: vkl@landvolk.de.

DJO - Deutsche Jugend in Europa

Schüler aus Peru suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa** sind **vom 2.10. bis 8.12.2018**. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

Nähere Informationen erteilen gerne:

Herr Liebscher unter Tel. 0711 625138, Handy 0172 6326322
Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711 6586533
Fax 0711 625168, E-Mail: gsp@djobw.de
www.gastschuelerprogramm.de

SchieferErlebnis Dormettingen

**Ferientspaß für die kleinen Besucher
im SchieferErlebnis Dormettingen**

Zum Ende der Sommerferien dürfen sich unsere kleinen Besucher im SchieferErlebnis Dormettingen nochmal freuen: Am Freitag, 7. September, gibt es ab 14.00 Uhr:

Umweltmobil Donnerkeil

Mit dem Umweltmobil Donnerkeil (eine Initiative der Sparkasse Zollernalb, Stiftung Umwelt & Natur), können Kinder und Erwachsene die Natur im SchieferErlebnis hautnah erkunden und gemeinsam z. B. die Tierwelt im Schiefersee erkunden. Vor Ort erleben die kleinen und großen Naturforscher viel Neues und lernen ökologische Zusammenhänge begreifen.

Clown Paul

Für weitere Unterhaltung sorgt in diesem Jahr wieder das Kindertheater „Rote Nase“ aus Dußlingen: „Clown Paul ermittelt ...“ In dem schelmischen Clown- und Mitmachtheaterstück ermittelt Clown Paul in alle Richtungen und bringt Licht ins Dunkel. Nach einem lustigen Arbeitstag kehrt Clown Paul nach Hause und stellt fest, dass seine geliebte Pfeife verschwunden ist. Was ist passiert? Clown Paul wirft bei seiner Detektivarbeit viele Fragen auf, die von seinen Gehilfen, den Kindern, beantwortet werden müssen ... (Mitmachtheater für Kinder ab 4 Jahren)

Kinder und Erwachsene können natürlich auch an diesem Tag und ansonsten immer dienstags bis sonntags auf dem Fossilien-Sammelplatz auf Schatzsuche gehen und nach Herzenslust klopfen. Die Seeterrasse und die Gartenwirtschaft laden zum Verweilen und Entspannen ein, die jüngeren Besucher können sich auf dem riesigen Bergbauspielplatz austoben.

Weitere Informationen gibt es auf www.schiefererlebnis.de.

**Landfrauenverband im Kreisbauernverband
Tübingen e.V.**

**Einladung zur Sonderreise
vom 22.5. bis 29.5.2019 nach Irland
Faszination der Grünen Insel**

Eine kleine Programmübersicht:
Muckross-Gärten und Muckross Traditional Farms
Kilbeggan Whiskeydestillerie mit Whiskeykostprobe
Nationalgestüt mit japanischem Garten
Guinness-Brauerei in kl. 1 Pint Guinness
Klosterruine Clonmacnoise
Kylemore Abbey
Rock of Cashel
Wir fliegen von Stuttgart nach Dublin.
Kosten p.P. 1.499,00 €

Informationsflyer gibt's bei:

Renate Schuler-Wandel, Tel. 07071 37701
Anmeldung möglich ab sofort, jeder kann mitkommen.

